


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 28.10.2015

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:05 Uhr
Ende:	18:50 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Dr.Duddek
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.09.2015	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	3. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haus- haltsjahr 2015 BE: Leiter der Stadtkämmerei	2105/15

- 4.2. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 21.10.2015 zum TOP 6.2.12 (DS 2135/15 - Mittelfreigabe nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung) - Nachfrage **2260/15**
5. Verweisung einer Anfrage des Stadtrates
- 5.1. Vertagung vom 07.10.2015 **1844/15**
Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.09.2015
Organigramm zur Mitarbeiterstruktur in der Stadtverwaltung Erfurt
BE: Fragesteller Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
6. Informationen

I. Öffentlicher Teil **Drucksachen-**
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Duddek, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Zusätzlich wurden unter TOP 4. – Dringliche Angelegenheiten – folgende Drucksachen aufgenommen:

- Drucksache 2105/15 3. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2015
- mit 9 Stimmen dafür und 1 Enthaltung
- Drucksache 2260/15 Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 21.10.2015 zum TOP 6.2.12 (DS 2135/15 – Mittelfreigabe nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung) – Nachfrage
- einstimmig

Herr Pfistner, Fraktion CDU, bat den ersten Teil der nicht öffentlichen Drucksache 2127/15 zusammen mit der Drucksache 2260/15 zu behandeln.

Auf Antrag des Einreichers wurde folgende Drucksache vertagt:

- Drucksache 1844/15 (TOP 5.1) – Organigramm zur Mitarbeiterstruktur in der Stadtverwaltung Erfurt
WV: 11.11.2015

Zu der geänderten Tagesordnung gab es keinen Widerspruch.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.09.2015

genehmigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

4.1. 3. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2015 2105/15 BE: Leiter der Stadtkämmerei

Herr Vothknecht, Fraktion CDU, schlug vor, die Unterpunkte des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes einzeln zu beraten. Hierzu erhob sich kein Widerspruch.

Verwaltungshaushalt

1.) Stadtkämmerei
- keine Nachfragen

2.) Amt für Soziales und Gesundheit

Herr Vothknecht erkundigte sich, inwiefern die Stadt Erfurt die 130.000,00 EUR wieder rückerstattet bekommt. Des Weiteren bat er um eine Erläuterung wie mit der Abschiebung von Personen die dem Asylgesetz nach, nicht hier verbleiben können umgegangen wird und wie viel Kapazitäten dadurch in den jetzt vorhandenen Einrichtungen zur Verfügung stehen.

Frau Pablich, Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften, erklärte, dass die Bewachungskosten, welche jetzt beschlossen werden, für Objekte sind, die bereits am Netz sind bzw. die in Kürze in Betrieb gehen. Die angemessenen Bewachungskosten werden vom Land Thüringen zurück erstattet, wie hoch diese Einnahmen sind, kann nicht gesagt werden.

Momentan gibt es 220 ausreisepflichtige Personen, so Herr Hilge, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit. Ein Teil dieser Personen reisen freiwillig aus, andere wiederum machen geltend, dass diese nicht reisefähig sind oder die entsprechenden Unterlagen (Reisdokumente, Amtsuntersuchungen etc.) nicht vorliegen. Aktuell gibt es 80 eingeleitete Abschiebepflichtige Personen welche aber noch nicht durchgesetzt wurden. Die durch die ausreisepflichtigen Personen freiwerdenden Kapazitäten in den Einrichtungen werden entsprechend nach belegt.

Herr Vothknecht bat im Nachgang um eine Auflistung der Bewachungskosten, welche bereits gezahlt wurden und welche Einnahmen zu erwarten sind. Hierzu verwies Herr Pfister, Fraktion CDU, auf eine Festlegung¹ aus der letzten Sitzung, dass in regelmäßigen Abständen dem Ausschuss über die Einnahmen und Ausgaben zur gesamten Flüchtlingsproblematik berichtet wird.

¹ redaktionelle Anmerkung
Vgl. Drucksache 2126/15

Vermögenshaushalt

1.) Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung

Herr Pfistner stellte fest, dass wieder Mittel aus dem Haushalt entzogen werden, welche für bauliche Maßnahmen an Schulen vorgesehen waren und kritisierte dies. Er hätte sich gewünscht, dass eine Regelung für das Gebreite und Hochheim im heutigen Ausschuss vorgelegt wird. Da die geplanten Haushaltsmittel für die FÖZ 1 dieses Jahr nicht mehr abfließen kann, wurde diese Entscheidung getroffen, so Frau Pablich. Des Weiteren verwies sie in ihren Ausführungen auf die Drucksache 2124/15 (Festlegung aus der nicht öffentlichen Sitzung FLRV vom 07.10.2015 - TOP 3.2. ...finanzielle Umsetzung des Schulnetzplanes (Drucksache 2003/15)), welche dem Ausschuss in seiner Sitzung am 11.11.2015 zur Kenntnisnahme vorgelegt wird.

2.) Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung

- keine Nachfragen

beschlossen Ja 8 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss

Den über-/außerplanmäßigen Mittelbereitstellungen nach § 58 Abs. 1 ThürKO gemäß Anlage 1² wird zugestimmt.

4.2. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 21.10.2015 2260/15 zum TOP 6.2.12 (DS 2135/15 - Mittelfreigabe nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung) - Nachfrage

Auf Bitte von Herrn Pfistner, Fraktion CDU, wurde dieser TOP gemeinsam mit dem ersten Teil seiner Nachfrage (Drucksache 2127/15) aus dem nicht öffentlichen Teil behandelt.

Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben, erkundigte sich nach dem Abgabeschluss der Abrechnungen für die Mittel nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung. Die Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften, Frau Pablich, sowie Frau Kühnel, Stadtkämmerei, teilten den 18.12.2015 als Kassenstopp mit, in ganz dringen Fällen wäre auch noch der 21.12.2015 möglich.

Herr Pfistner plädierte dafür, unverzüglich die Mittel für die Ortsteile freizugeben, gleichzeitig bat er um folgende Zuarbeit bis zur nächsten Sitzung:

Drucksache 2402/15	Welche Mittel nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung waren je Ortsteile 2015 geplant und wie viele Mittel sollen jetzt zur Auszahlung kommen? Bitte um tabellarische Auflistung.
-----------------------	--

² redaktionelle Anmerkung

Die Anlage 1 liegt der Niederschrift bei.

T.: 11.11.2015 V.: Beauftragter für Ortsteile und Ehrenamt

Frau Pablich nahm diesbezüglich Stellung und verwies in ihren Ausführungen auf die Haushaltsanalyse per 30.09.2015, welche dem Ausschuss in seiner nächsten Sitzung am 11.11.2015 vorgelegt wird.

An der anschließenden Diskussion in der es um die Sperrung und Freigabe der Mittel für die Ortsteile ging, beteiligten sich Herr Peter, sachkundiger Bürger, Herr Pfistner, Frau Landherr, Fraktion DIE LINKE., und Frau Pablich.

Auf Bitte von Herrn Pfistner wurde folgende Protokollnotiz getroffen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, alle Möglichkeiten zu prüfen, die Mittel nach § 4 und § 16 der Ortsteilverfassung freizugeben.

Frau Pablich wird diese Bitte in die Dienstberatung des Oberbürgermeisters mitnehmen.

zur Kenntnis genommen

5. Verweisung einer Anfrage des Stadtrates

- 5.1. Vertagung vom 07.10.2015 1844/15**
Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.09.2015
Organigramm zur Mitarbeiterstruktur in der Stadtverwaltung Erfurt
BE: Fragesteller Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

siehe TOP 2.

vertagt

6. Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

gez. Dr. Duddek
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in